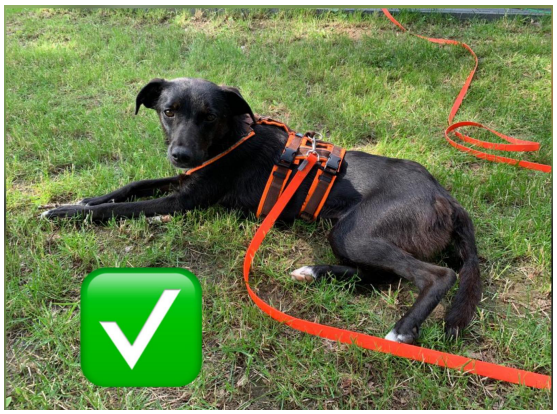
Die richtige Sicherung vom Hund

Mischlingsliebe e.V.

Es ist sehr wichtig, dass der Hund gerade in der ersten Zeit in Deutschland korrekt gesichert wird. Dazu gehört immer **Halsband**, **Sicherheitsgeschirr** und **Leine**.
Die **Doppelsicherung** (Leine am Halsband und Leine am Sicherheitsgeschirr) sollte solange gemacht werden, bis der Hund sich draußen nicht mehr ängstlich zeigt.

In den ersten Wochen empfiehlt sich eine verstellbare zwei Meter Leine, wenn der Hund sich ausreichend akklimatisieren konnte, besteht die Möglichkeit auf eine Schleppleine zurückzugreifen. **Eine Roll/ Flexileine ist nicht zu empfehlen und sollte nicht benutzt werden.** Dabei entstehen zu viele Gefahren z.B. durch das herunterfallen der Rollleine und das damit verbundenen erschrecken und weglaufen der Hunde.



<u>Für Adoptanten:</u>
Der Hund sollte <u>nicht frühzeitig abgeleint</u> werden, stärkt erst eure Bindung und besucht z.B. eingezäunte Hundefreiläufe und übt den Rückruf, bis er perfekt klappt und ihr euch auf euren Hund verlassen könnt.
Es sollte sich auch bewusst gemacht werden, dass manche Hunde womöglich gar nicht, z.B. auf Grund von Jagdtrieb oder Angst abgeleint werden können!

Auch Welpen sollten das Sicherheitsgeschirr in den ersten Wochen tragen! Benutzt das Sicherheitsgeschirr auf jeden Fall so lange wie es dem Welpen passt.
Das Sicherheitsgeschirr sollte bei ausgewachsenen Hunden mindestens 3-6 Monate benutzt werden!

Hiermit versichere ich, dass ich das Sicherheitsgeschirr benutzen werde und die Doppelsicherung anwende und ihm einen sicheren Start in sein neues Leben zu geben.

_____

Ort, Datum, Unterschrift Adoptant